



Gipfelkreuz auf der Lamsenspitze 2508m, aufgestellt - 7. Sept. 1978



SEKTION OBERLAND
des DAV
ORTSGRUPPE
ECHING-NEUFAHRN

BERGSTEIGER- MITTEILUNGEN

27. Jahrgang
Nummer 2
Oktober 1999

22 Jahre Wegereferent im Karwendel

Wenn jemand die Überschrift liest, wird er sich fragen, was wird das wohl sein? Nun, ich möchte Euch zum Ende meiner Referentenzeit schreiben, wie es dazu kam und was man alles erleben kann.

Es war im Winter 1976-77. Mein Vorgänger, Norbert Scharl, konnte aus gesundheitlichen Gründen das Wegereferat nicht mehr ausüben und suchte einen Nachfolger, so wie ich es jetzt tat. Doch ich glaube, es wahr damals nicht ganz so schwer wie heute, daß jemand so eine ehrenamtliche Tätigkeit, die nicht immer ganz leicht ist, übernimmt und ausführt.

An einem gemütlichen Vereinsabend kam man auf das Thema Wege- und Hüttenreferat zu sprechen. Konrad Buchleitner als Hüttenreferent der Lamsenjochhütte und ich als Wegereferent im Karwendel wurden vorgeschlagen. Als dritter im Bunde der Tiroler Paul Schermer als neuer Hüttenwirt.

An diesem Abend hatte ich noch Bedenken. Doch die Zusage meiner Frau und der Vereinskameraden, mich zu unterstützen lies die Entscheidung nicht so schwer werden. Also sagte ich „JA“! Später als Gaudi wurde dann gefrotzelt. Ihr zwei habt Euch an diesem Abend an die grüne Seite des Vorstandes gesetzt, damit Euch das Hütten- und Wegereferat nicht auskommt. Aber Spaß muß ja auch sein. Und mir hat es mit meinen Helfern, auch die Jugend war von Anfang mit dabei, Freude gemacht, die Wege und Klettersteige für die Bergkameraden herzurichten.

Wie man sieht, langweilig ist so ein Amt nicht.

Am Anfang war es nicht ganz leicht, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Es ist schon ein Unterschied, ob ich bei einer Arbeitstour mitmache und ein anderer trägt die Verantwortung oder ob man selbst entscheiden muß. Aber auch diese Anfangsschwierigkeiten gehen vorbei. Was mir vieles erleichterte, war die Hilfe meiner Kameraden, auf die ich mich verlassen konnte.

Nun möchte ich mal erklären, wie so ein Jahr des Wegereferenten verläuft. Im Winter hat man seine Ruhe. Aber im Frühsommer geht es dann los. Die ersten Kontrollgänge im unteren Bereich und die Feststellung, was hat der Winter angerichtet oder was wurde mutwillig zerstört. Es kommt immer wieder vor, daß die Wegetafeln als Zielscheibe zum Steinwerfen betrachtet werden, verdreht sind oder von Schmierfinken blöd beschrieben werden.

Die oberen Regionen, die Klettersteige können nicht vor Anfang bis Mitte Juli kontrolliert werden, da ja der Schnee noch vieles verdeckt. Der Ausstieg vom Lamstunnel ist oft Ende Juli noch vom Schnee verschlossen. Und da ist es schon vorgekommen, daß manch unvernünftige Berggeher trotz Warnung des Hüttenwirtes und einer Verbotstafel doch ins Tunnel einstieg und die Schneewächte am Ausstieg ist gebrochen. Was dabei passierte braucht man nicht zu erklären. Doch für den Hüttenwirt ist es schwer, wenn er die Schwerverletzten oder Tote als erster versorgen oder bergen muß. Doch sowas kommt Gott sei Dank nicht oft vor. Wenn dann die Arbeitstouren sind und ein anstrengender Tag zu Ende ist, der manchmal 10 Stunden dauern kann, um die Klettersteige und Drahtseilsicherungen zu richten und man müde zur Hütte kommt und sein Essen bekommt, dann war man am Abend doch noch gemütlich beisammen gesessen, haben gesungen, geplaudert und auch beraten was am nächsten Tag noch zu tun sei.

Dazu ist noch zu sagen, saß alle Helfer am Wochenende mitgearbeitet haben, da sie ja unter der Woche berufstätig waren oder die Arbeitstouren waren vorbei und ein Unwetter war, dann kam ein Anruf des Hüttenwirtes: Raimund bitte komm und hilf denn alles ist zerstört. Wieder Kontrolle und Arbeits-einsatz. Und immer waren Helfer dabei die für einen Referenten wichtig sind.

Im September muß dann noch der Weg für den Almabtrieb zwischen den Lamsenjöchern gerichtet werden. Denn vor ca. 18-20 Jahren sollte dort ein verbreiteter Weg gebaut werden. Doch mit dem Versprechen, daß der Weg für den Almabtrieb in Ordnung sei konnte auch dies verhindert werden.

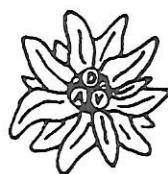
Einmal, es brach von den Laliderer Wänden bei der Falkenhütte eine Schneewächte ab, griffen alle zu Pickel, Spaten und Schaufel und räumten den Zugang zur Hütte frei. Daß war hart, denn der Schnee war wie Beton zusammengepresst, etwa 30-40 m lang und 3-4 m hoch.

Das sind nur einige Ereignisse in den vielen Jahren.

Alles kann man nicht aufzählen was geleistet wurde, von den Hüttenwirten die mich immer unterstützt haben, das sind Paul und Luise Schermer, Fritz und Ursel Kostenzer und Nathalie und Walter Bliem, der Hilfe und dem Verständnis der Tiroler, Revierförster Siegbert Wachter, der Bergrettung Schwaz, der Geschäftsstelle München und vor allem meinen Helfern von der Ortsgruppe Eching-Neufahrn.

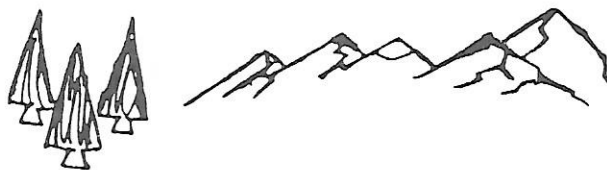
Nochmals ein herzlicher Dank als Wegereferent im Karwendel Euer

Raimund Müllner



GROSSE DONNERSTAGE

- Do. 04.11.99 **Impressionen**
Dia-Vortrag von Manfred Windisch
- Do. 02.12.99 **Im Land der Mitternachtssonne**
Dia-Vortrag von Rudolf Sterflinger
- Do. 13.01.00 **Jahreshauptversammlung**
- Do. 03.02.00 **Karwendelfreuden für Jedermann**
Dia-Vortrag von F.X. Wagner
- Do. 02.03.00 **Bilder einer Indienreise**
Dia-Vortrag von Dr. Leander Feiler und Fritz Wildgruber
- Do. 06.04.00 **Traumberge Peru – Cordillera Blanca**
Alpamayo 5947 m, Huascaran 6768 m
Dia-Vortrag von Norbert Scharl



SACHVORTRÄGE

- Do. 21.10.99 **Die richtige LL-Ausrüstung**
Sachvortrag von Manfred Windisch
- Do. 18.11.99 **LL-Ski richtig präparieren**
Sachvortrag von Manfred Windisch
- Do. 17.02.00 **Bergsteigen bzw. Wandern aus Sicht eines prakt. Arztes**
Sachvortrag von Dr. Steinberger
- Do. 15.03.00 **Wie finde ich mich mit Karte und Kompass zurecht**
Sachvortrag von Herbert Mim



TOURENPROGRAMM

- So. 07.11.99 **Herbstwanderung rund um Iilmünster**
Gehzeit: ca. 4,5-5 Std.
Abfahrt: 8.00 Uhr - Bahnhof Neufahrn
Tourenbegleiter: Otto Beier, Tel. 08165/2501
- So. 21.11.99 **Winterwanderung zum Hirschberg - 1670 m, Tegernseer Berge**
Gehzeit: 5 Std. - Einkehr auf dem Hirschberghaus
Abfahrt: 8.00 Uhr - Bahnhof Neufahrn
Tourenbegleiter: Werner Wittmann, Tel. 08165/4574
- Fr./Sa./So.
3./4./5.12.99 **Gemütliches Adventwochenende auf der Wegscheidalm**
Abfahrt nach Absprache mit Gisela
Tourenbegleiter: Gisela Faht, Tel. 08165/8373
- Sa. 18.12.99 **S-Bahn-Wanderung nach Andechs**
Mit der S-Bahn nach Seefeld-Hechendorf
Treffpunkt: 7.30 Uhr - Bahnhof Neufahrn
Gehzeit: ca. 3 Std.
Tourenbegleiter: Fritz Wildgruber, Tel. 08165/8387
- So. 09.01.00 **Langlaufen an der Weißbach/Kreuth**
Laufzeit: ca. 3 Std.
anschließend Baden in Lengries, (Badezeug)
Abfahrt: 8.00 Uhr Bahnhof Neufahrn
Tourenbegleiter: Karl Kornherr, Tel.08165/634780
- So. 16.01.00 **Skitour für Anfänger - Seekarkreuz 1600 m**
von der Winterstube aus über Schwarztenalmen
800 Hm - gemütlich ca. 3 Std.
Tourenbegleiter: Uli Röger, Tel. 08178/95027
- Fr./Sa./So.
21./22./23.1.00 **Skiwochenende auf der Winklmoosalm**
Abfahrt nach Absprache mit Dieter
Tourenbegleiter: Dieter Kuhnert, Tel. 0811/9989006
- So. 06.02.00 **Wanderung durch die Partnachklamm zum Eckbauer**
Gehzeit: ca. 4-5 Std.
Abfahrt: 7.30 Uhr - Bahnhof Neufahrn
Tourenbegleiter: Christ Brecht, Tel. 089/3194831
- So. 13.02.00 **Varianten Skifahren in Zell am Ziller**
Genußvolle Abfahrten, abseits der Piste mit Aufstiegshilfe
Abfahrt: 7.00 Uhr - Bahnhof Neufahrn
Tourenbegleiter: Manfred Windisch, Tel. 08165/8233

Zur Information

Liebe Oberländer/-innen,

wir beabsichtigen Ende Mai/Anfang Juni eine 2 1/2-tägige Fahrt ins schöne Frankenland durchzuführen. Es muß mit einem Unkostenbeitrag von ca. DM 300.- (Halbpension/Fahrtkosten) gerechnet werden. Sollte Interesse bestehen, werden wir das bei der Jahreshauptversammlung ansprechen.

Voraussichtliches Programm: Freitag, Abfahrt ca. 14-15.00 Uhr

Samstag: Wanderung

Sonntag: Besichtigung von Würzburg

VERKÄUFE

Tourenski Kästle Tour-montage
mit Tourenbindung Silvretta 404 für DM 400.-.

VSG-Ortovox F 1 classic für DM 280.-.

Näheres unter Tel. 09401/915518 abends



JUGENDGRUPPE

Ein Hüttenprogramm für Familien mit Kindern.

Fr./Sa./So. Wegscheidalm 989 m, im Wilden Kaiser, Südseite oberhalb Scheffau.

08./09./10. Eine idyllisch gelegene Selbstversorger-Hütte.

Okt. 1999 Mit dem PKW bis auf wenige Meter erreichbar.

Aktionen und kleinere Touren im näheren Umfeld der Hütte werden, je nach Witterung, Vorort entschieden.

Tourenbegleiter: Franz Pandler, Tel.: 08161-3108

Fr./Sa./So. Winklmoosalm 1160 m, bei Reit im Winkl.

25./26./27. Selbstversorger-Hütte mit Schneegarantie.

Febr. 2000 Ein Kinderskikurs und sonstige Gaudi im Schnee wird für ein schönes Winterwochenende sorgen.

Tourenbegleiter: Franz Pandler, Tel.: 08161-3108

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich direkt an den Tourenbegleiter oder an den Vorsitzenden.

Weihnachtsfeier



Liebe Oberländerinnen und Oberländer,

wir möchten Euch wieder recht herzlich einladen zu unserer

W e i h n a c h t s f e i e r

am Freitag, den 10.12.99 um 19.00 Uhr

beim Bahnwirt in Neufahrn. Zusammen wollen wir mit Musik und Vorlesungen die Vorfreude der Weihnachtszeit genießen. Für unsere Kleinen kommt wieder der Nikolaus und für die Großen als Überraschung ein kleine Einlage. Wir haben auch wieder eine Tombola.

Auf Euren zahlreichen Besuch freuen sich die Mitwirkenden

sowie

M A R I A N N E U N D R A I M U N D



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Alle Mitglieder unserer Ortsgruppe sind herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 13.01.2000, um 20.00 Uhr, in unserem Vereinslokal beim Bahnwirt in Neufahrn.

Um ein reibungslosere Zusammenarbeit mit der Hauptsektion zu gewährleisten, geben wir uns eine Geschäftsordnung, die bei der Jahreshauptversammlung am 13.01.2000, zur Beschlußfassung vorgelegt wird, liegt als Anlage bei.

Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
2. Rechenschaftsbericht der Fachreferenten
3. Anträge bis 31.12.99 an Rainer oder Uli
4. Sonstiges

Der Vorstand

Herzlichen Glückwunsch!

Die Glückwünsche der Ortsgruppe zu einem runden Geburtstag gehen an:

P Y E Tristram
K O R N H E R R Karl
G R O L L Dieter
T H E W A L D Horst
W E I L Elfriede
S C H I E G L Brigitte



S I N G E R Renate
W E I L Wilfried
Z O L L I N G E R Brigitte
W A T Z I N G E R Ottilie
J O S I T Z Rudi



GESCHÄFTLICHES

Für die Abwicklung der Vereinsgeschäfte, z.B. für Fragen hinsichtlich der Mitgliedschaft etc. stehen jeden Donnerstag ab 20 Uhr in unserem Vereinslokal beim Bahnwirt in Neufahrn, Mitglieder der Vorstandschaft zur Verfügung.

Tel. Auskunft: 08131/4202 od. 089/1308-6411 Rainer Schuhmacher,
Augustenfelderstr. 7, 85221 Dachau

08178/95027 od. 089/23322010 Uli Röger
Bergstr. 20, 82069 Hohenschäftlarn

Die Briefanschrift der Ortsgruppe lautet:

Ortsgruppe Eching-Neufahrn
der Sektion Oberland des DAV
Postfach 12 25
85370 Neufahrn

Konto der Ortsgruppe: Volksbank Freising EG
BLZ: 700 910 00, Kontonr. 105 058

Auf unsere Schaukästen in Neufahrn (bei Foto Lamla) und in Eching (Gemeinde-schaukasten) und auf die Veröffentlichung unseres Programmes in den monatlich erscheinenden Zeitschriften **Echiner Forum** und **Der Monat** und in den Tageszeitungen wird hingewiesen.